

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 38 (1920)
Heft: 70

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 17. März
1920

Berne
Mittwoch, 17. März
1920

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXVIII. Jahrgang — XXXVIII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 70

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 70

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Spezialhandel der Schweiz. — Einfuhr von Milchzeugnissen. — Italien: Zuschlagstaxen bei der Einfuhr von Schokolade, kondensierter Milch, Kindermehl etc.

Sommaire: Faillites. — Concordats. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilans de sociétés anonymes. — Commerce spéciale de la Suisse. — Importation de produits du lait. — Italie: Surtaxes d'importation sur le chocolat, le lait condensé, la farine lactée etc.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B. G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden angefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw. in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorrangsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorrangsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (382^r)

Gemeinschuldner: Dettwyler, Achilles Emanuel, Ingenieur, Agenturen, Fabrikinrichtungen und technisches Bureau und Konstruktionswerkstätte, Gerbergasse Nr. 7, in Zürich 1.

Datum der Konkurseröffnung: 6. März 1920.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 26. März 1920, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant Schneebeli, Limmatquai 16, in Zürich 1.

Eingabefrist: Bis 19. April 1920.

Ct. de Berne Office des faillites de Courtelary (387)

Failli: Limacher, Louis, industriel, à Tramelan.

Date de l'ouverture de la faillite: 8 mars 1920.

Première assemblée des créanciers: Mardi, 23 mars 1920, à 2 heures après-midi, à l'Hôtel de la Gare, à Tramelan.

Délai pour les productions: 17 avril 1920.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Land (391)

Gemeinschuldnerin: Aobischer geb. Bärtschi, Elise, Handlung, in Bümpliz.

Datum der Konkurseröffnung: 8. März 1920.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 22. März 1920, vormittags 10 Uhr, im Antheuse, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 1, in Bern.

Eingabefrist: Bis und mit 30. April 1920.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach in Grenchen (385)

Gemeinschuldnerin: Modina Watch Co. A. G. (Modina Watch Co. S. A.) (Modina Watch Co. Ltd.), Uhrenfabrikation und Handel mit Uhren und Bijouteriewaren, in Grenchen.

Datum der Konkurseröffnung: 11. März 1920.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 26. März 1920, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Sternen, in Grenchen.

Eingabefrist: Bis und mit 17. April 1920.

Sämtliche Eingaben sind Wert «11. März 1920» zu stellen. Hauptbetrag, Zinsen (Verfalltag, Zinsfuß, Anfangs- und Endtermin), Spesen und Betriebskosten sind separat in der Eingabe zu erwähnen. Die Faustpfänder sind detailliert anzugeben. Faustpfänder und Akzeptate und beglaubigte Buchauszüge sind innert der Eingabefrist dem Konkursamt abzugeben. Beglaubigte Buchauszüge sind in allen Fällen, auch wenn Akzeptate ausgestellt wurden, abzugeben. Andernfalls riskiert der Gläubiger, dass seine Eingabe im Kollokationsplan bestritten wird und er die Kosten des Prozesses bis zur Beibringung des Buchauszuges tragen muss.

Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Hinterland in Herisau (386)

Gemeinschuldner: Redinger, Emil Konrad, Astbündelfabrikant, in Urnäsch.

Datum der Konkurseröffnung: 4. März 1920.

Eingabefrist: Bis 4. April 1920.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (384)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Lengweiler & Spirig, Agentur in Baumwollgeweben, Neugasso 51, St. Gallen C.

Datum der Konkurseröffnung: 1./12. März 1920.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 24. März 1920, vormittags 11 Uhr, im Konkursamt St. Gallen, Webergasse 8.
Eingabefrist: Bis 19. April 1920.

Kt. Graubünden Konkursamt Thusis (383)

Gemeinschuldner: Praolini-Veraguth, Angelo, Gasthaus National, Thusis.

Datum der Konkurseröffnung: 15. März 1920.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 25. März 1920, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthaus National, in Thusis.

Eingabefrist: Bis 20. April 1920.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B. G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (369^r)

Gemeinschuldner: Thoma, Alphons, Kartonnagefabrikant, in Zürich 4, Schönthalstrasse 21.

Anfechtungsfrist: Bis zum 27. März 1920.

Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden gegen das Inventar beim Bezirksgericht I. Abteilung und allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen gemäss Art. 260 des Sch. u. K. G. beim Konkursamt einzureichen, ansonst Verzicht angenommen würde.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (370)

Gemeinschuldner: Braunschweig, Maurice, von Lengnau (Aargau), Fabrikation en gros in Hemden und Trikotagen, Stockerstrasse 60, in Zürich 2.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Thurgau Konkursamt Arbon (388)

Gemeinschuldnerin: Firma Otto Rohner & Co., Ferggerei, in Arbon.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis 27. März 1920.

Ct. de Vaud Office des faillites de Montreux (393)

Failli: Breuer, Georges, hôtelier, à Montreux.

Délai pour intenter action en opposition: Dix jours à dater de cette publication.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (389)

Failli: Jeanjaquet, Edouard, fabrique de chicorée, Rue Alexandre-Gavard, à Carouge, domicile particulier Rue de Lancy, 36.

Délai pour intenter action en opposition: Dix jours à dater de cette publication.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B. G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (371)

Gemeinschuldner: Erzinger, Hans, geb. 1893, Kaufmann, von Schleithelm (Kt. Schaffhausen), früher in Zürich 1, dato in Massagno-Lugano.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 10. März 1920.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (373)

Gemeinschuldner: Louis Rueff u. Cie.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Zivilgerichtes: 10. März 1920.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B. G. 195, 196 u. 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen (372)

Gemeinschuldner: O. von Däniken und Cie., Niedererlinsbach.

Datum des Widerrufs: 10. März 1920.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B. G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (380^r)

Aus dem Konkurs über Pfister-Honegger, Adolf, Kaufmann, im Hof-Wallisellen, kommen Montag, den 19. April 1920, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zum Löwen, in Wallisellen, auf L. öffentliche Steigerung:

1. Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller, an der Geeren- und Beatengasse, im Hof-Wallisellen, unter Nr. 250 für Fr. 34,900 aussekkuriert.

2. Zirkel 5 Aren 95 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Grenzen und Grunddienstbarkeiten laut Protokoll.

Der Ersteigerer hat am Ganttage à conto des Kaufpreises Fr. 2000 bar zu bezahlen.

Die Gantbedingungen liegen vom 7. April 1920 an im Konkursamt Bassersdorf zur Einsicht auf.

Kt. Zürich Konkursamt Küsnacht (381^r)

Liegenschafts-Steigerung

Im Konkurs über Jenny-Bertschinger, Adolf, Kaufmann, in Zürich 6, bringt das obgenannte Konkursamt im Auftrage der Konkursverwaltung, Konkursamt Unterstrasse-Zürich, Freitag, den 16. April 1920, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zur Steinburg, in Küsnacht, auf zweite öffentliche Steigerung:

Im Erb-Küsnacht liegend:

1. Ein Wohnhaus, unter Nr. 1165 als unvollendet für Fr. 24,000 assekuriert, Kriegsschätzung, mit 6 a 35 m² Gebäudegrundfläche und Garten, an der Boglerstrasse.
2. Ein Wohnhaus, unter Nr. 1164 als unvollendet für Fr. 24,000 assekuriert, Kriegsschätzung, mit 4 a 13 m² Gebäudegrundfläche und Garten, im Erb.
3. 1 a 46 m² Landstreifen, im Erb, an zwei Parzellen.
Grenzen und Grunddienstbarkeiten laut Grundprotokoll.
Die Ersteigerer haben an der Gant bar zu bezahlen: für Ziffer 1 und 2 je Fr. 1000, für Ziffer 3 den ganzen Zuschlagspreis.
Die Höchstangebote der ersten Steigerung betragen: für Ziffer 1 Fr. 22,000 (zweihundzwanzigtausend Franken), für Ziffer 2 Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken), für Ziffer 3 Fr. 300 (dreihundert Franken).
Die Steigerungsbedingungen liegen beim Konkursamt Küsnacht zur Einsicht auf.

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur (379)

Aus dem Konkurs über Brühweiler, Ernst, Mercerie, in Winterthur, gelangen Dienstag, den 23. März 1920, im Terminus (Turnerstrasse 4, II. Stock), in Winterthur, in grösseren und kleineren Posten auf öffentliche Steigerung:

Von vormittags 9 Uhr an:

Nähartikel, Knöpfe, Druckknöpfe, Seidenband, Taschentücher, Handtuchstoff, Toilettenartikel, Verbandstoff, Papierwaren, Reissnägeln, Bürstenwaren, Kleiderbügel, Küchenartikel, Aluminium-Bestecke, Gummiband, Hosenträger, Lutscher, Wasserhahnschläuche, Putzpulver, Bodenlappen usw. usw.

Von nachmittags 2 Uhr an:

1 tannenes Doppelpult, 1 Schreibmaschinenschieben, 4 tannene Warenregale, 2 Zeichnungstische, 1 Ladenwaage, 1 elektrischer Ofen, 2 Stühle, 1 tannenes Bett, 1 Nachttischchen, 1 tannener viereckiger Tisch, 1 Handtuchständer.

Kt. Bern Konkurskreis Niedersimmental in Wimmis (378)

In der konkursrechtlichen Liquidation über den Nachlass des Aellig, Peter, sel., gew. Kaufmann, in Catania (Sizilien), bringt die ausserordentliche Konkursverwaltung Mittwoch, den 21. April 1920, nachmittags von 1 Uhr an, in der Wirtschaft zum Löwen, an der Enge zu Oberwil, an eine erste öffentliche Steigerung:

Oberwil-Grundbuch Nr. 121.

Ein Heimwesen in der Kumm, enthaltend:

- a) 11,55 a Hausplatz und Wiesenland;
 - b) Wohnhaus Nr. 311, für Fr. 6500 brandversichert;
 - c) Gartenhaus Nr. 311 A, für Fr. 200 brandversichert;
 - d) ein Hausrecht;
 - e) das saybuchmässige Allmendrecht.
- Grundsteuerschätzung: Fr. 6370.
Amtliche Schätzung: Fr. 9000.

Die Steigerungsgedinge liegen vom 11. April 1920 hinweg im Bureau des Konkursamtes Niedersimmental in Wimmis zu jedermanns Einsicht auf Spiez; den 12. März 1920.

Der ausserordentliche Konkursverwalter: Ed. Kummer.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (375)

Im Konkurs Bischoff & Knochenhauer, Bauunternehmung, in Aarau, gelangen zufolge Requisition des Konkursamtes Aarau Dienstag, den 23. März 1920, von vormittags 9 Uhr an, im städtischen Gantlokal, an der Winkelriedstrasse, gegen Barzahlung an öffentliche Steigerung:

1 Schneidkluppe, 1 Manometer, 5 Rohrzangen, 1 Rohrschneider, 1 Rohrschneidgestell, Zeichnungstische, Böcke, 1 drehbarer Bureaustuhl, Reisschienen, Winkel, usw.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt Grundstück-Versteigerung (374)

(Erste Gant)

Donnerstag, den 22. April 1920, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsbause, Bäumleingasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Konkurses gerichtlich versteigert, das zur Konkursmasse des Billich-Schelling, Sebastian, von Basel, gehörende Grundstück, Sektion VIII, Parzelle 771, haltend 1 a 35,5 m², mit Wohnhaus, Clarahofweg 20 (Brandschätzung: Fr. 42,500).
Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 60,000.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 800 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Pfandgläubiger, welche ihre Pfandtitel noch nicht eingesandt haben, werden ersucht, dies bis zum 31. März 1920 zu tun. Sollten sie dieser Aufforderung nicht nachkommen, so würde eine allfällige, durch die Versteigerung notwendig werdende Abschreibung oder Löschung im Grundbuche gleichwohl vorgenommen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseligabe**
(B.-G. 295—297 u. 800.)**Sursis concordataire et appel aux créanciers**
(L. P. 295—297 et 800.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzubringen, unter der Androhung, dass sie im Untrassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Ct. de Vaud Arrondissement de Vevey (390)

Débitrice: Fabrique de jouets «Junos» S. A., à Vevey.
Date du jugement accordant le sursis: 6 mars 1920.
Commissaire au sursis: Ch. Ledermann, préposé aux poursuites et faillites, à Vevey.

Expiration du délai des productions: 6 avril 1920.

Assemblée des créanciers: Samedi, 24 avril 1920, à 4 heures du jour, en Maison de Ville, à Vevey.

Délai pour prendre connaissance des pièces: 14 avril 1920.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leur créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Neuchâtel Tribunal civil de la Chaux-de-Fonds (377)

Débitur: Blum, Maurice, fabrique du Parc, à la Chaux-de-Fonds.

Date du jugement accordant le sursis: 11 mars 1920.

Commissaire au sursis: Paul-C. Jeanneret, administrateur de l'Information Horlogère Suisse, la Chaux-de-Fonds, Rue Léopold Robert 32.

Délai pour les productions: 6 avril 1920.

Assemblée des créanciers: Jeudi, 29 avril 1920, à 2 heures après-midi, à l'Hôtel de Ville, salle du tribunal.

Délai pour prendre connaissance des pièces: 19 avril 1920.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)**Kt. Bern Konkurskreis Fraubrunnen** (394)

Schuldner: Wenger, Hermann, Mechaniker, in Münchenbuchsee, Inhaber der Einzelfirma «H. Wenger, Rapidwerke, Münchenbuchsee».

Datum der Bewilligung der verlängerten Stundung: 13. März 1920.

Frist der Stundungsverlängerung: Bis 19. Mai 1920.

Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation du concordat
(B.-G. 304 u. 817.) (L. P. 304 et 817.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung (310¹)

Schuldner: Jeschonek - Schweizer, Josef, Seifengeschäft, Scheuchzerstrasse 70, Zürich 6.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Freitag, den 26. März 1920, vormittags 11 Uhr, vor Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, Bezirksgebäude, Badenerstrasse, Sitzungszimmer 140.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)**Kt. Basel-Stadt Zivilgerichtsschreiberei Basel** (376)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat in seiner Sitzung vom 12. März 1920 den von Gutzwiler, Josef, Basel, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag bestätigt.

Die Auszahlung der Nachlassdividende besorgt das Konkursamt Basel-Stadt.

Pfandstundung

(Verordnung des Bundesrates betreffend Ergänzung und Abänderung der Bestimmungen des Bundesgesetzes über Schuldbeitreibung und Konkurs betreffend den Nachlassvertrag vom 27. Oktober 1917.)

Kt. Luzern Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt als erstinstanzliche Nachlassbehörde (395/6)**Verwerfung der Pfandstundung**

(Art. 308 Sch. u. K. G. und Art. 19 der Verordnung des Bundesrates vom 27. Oktober 1917.)

Durch hierortigen Entscheid vom 21./28. Februar 1920 ist die von Frau Dr. Rob. Stocker-Winter, Pension Villa Stocker, Museggstrasse 19, Luzern, nachgesuchte Pfandstundung (Kapital- und Zinsenstundung) verworfen worden.

Bewilligung des Nachlassvertrages und Verwerfung der Pfandstundung

(Art. 308 Sch. u. K. G. und Art. 19 der Verordnung des Bundesrates vom 27. Oktober 1917.)

Durch hierortigen Entscheid vom 19./28. Februar 1920 ist der von Dr. Zimmermann, F., Zahnarzt, in Luzern, abgeschlossene Nachlassvertrag, bzw. das Moratorium gerichtlich bestätigt, die nachgesuchte Pfandstundung dagegen verworfen worden.

Verschiedenes — Divers**Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Locarno** (392)**Avviso nomina amministrazione fallimentare**

Fall. n° 2/1920.

Fallita: S. A. Fabbrica Conserve, Minusio-Locarno.

Si avvertono tutti gli interessati che nella prima adunanza dei creditori della fallita S. A. Fabbrica Conserve, Minusio, venne nominata una amministrazione speciale per la liquidazione fallimentare. Ogni notifica di credito, pretese, etc., in relazione all'avviso di fallimento pubblicato sul F. o. c. del 13 febbraio 1920 et sul F. u. s. di c. del 14 febbraio 1920, deve quindi essere indirizzata alla: Amministrazione fallimento S. A. Fabbrica Conserve, Minusio.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

Kammersteine. — 1920. 15. März. August Büchele, von und in Lauterach (Vorarlberg, Bregenz, Deutschösterreich), und Ferdinand Hefel, von Elsau, in Zürich 3, haben unter der Firma Büchele & Cie., in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1919 ihren Anfang nahm. Die Firmazeichnung erfolgt kollektiv. Ausbeutung von Büchele's «Kammersteinen». Wiedingstrasse 34.

Rohseide. — 15. März. Inhaber der Firma Heinrich Schaerer, in Zürich 8, ist Heinrich Schaerer, von Oberurdorf, in Zürich 8. Rohseidenagentur. Mühlebachstrasse 25.

Waren aller Art. — 15. März. Inhaber der Firma Louis Busch, in Zürich 3, ist Ludwig Busch, von Zürich, in Zürich 8. Import, Export, Vertretungen in Waren aller Art. Falkenstrasse 22.

Bern — Berne — Berna**Bureau Langnau (Bezirk Signau)**

1920. 15. März. In seiner Generalversammlung vom 12. Januar 1920 hat das Einkaufs-Syndikat des Metzgermeister-Verbandes Langnau und Umgebung, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 300 vom 6. Dezember 1911, Seite 2019, und Nr. 53 vom 28. Februar 1913, Seite 362), an Stelle des bisherigen Vorstandes einen neuen Vorstand wie folgt gewählt: Als Präsident: Ulrich Lanz, Joh. Ulrichs, von Eriswil, Metzgermeister, in Bärau zu Langnau; als Geschäftsführer: Hans Röthlisberger, Emils, Metzgermeister, von und in Langnau; als Sekretär: Max Grütter, Wilhelms, von Roggwil, Schlachthausverwalter, in Langnau. Der Präsident und der Geschäftsführer werden wie bis dahin namens der Genossenschaft einzeln zeichnen.

Bureau Nidau

Uhrenfabrikation. — 13. März. Die Firma Jules Benguerel, Uhrenfabrikation, in Nidau (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1912, Seite 3), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1920. 8. März. **Krankenkasse der Viscose-Fabrik, mit Sitz in Emmenbrücke**, Gde. Emmen (S. H. A. B. Nr. 222 vom 19. September 1918, Seite 1487, und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 8. Februar 1920 wurde der Vorstand wie folgt neu bestellt. Präsident: Arthur Trachsel, von Wattenwil (Bern), Schlossermeister (bisher); Vizepräsident: Robert Huber, von Ebersecken (Luzern), Schlosser, in Reussbühl, Gde. Littau, an Stelle des bisherigen Anton Achermann, dessen Unterschriftsberechtigung somit erloschen ist; Aktuar: Hermann Beyer, von Mellingen (Aargau), Schreiner, in Luzern, an Stelle des bisherigen Josef Kronenberg, dessen Unterschriftsberechtigung ebenfalls erloschen ist; weitere Mitglieder sind: Hermann Kaltbrunner, von Erlenbach (Zürich), Fabrikarbeiter; Anna Rölli-Wyder, von Ebersecken (Luzern), Fabrikarbeiterin; Martina Gernet, von Willisau-Land (Luzern), Fabrikarbeiterin, und als Vertreter der Schweiz. Viscose-Gesellschaft: Emil Häusermann, von Zofingen, Chemiker, an Stelle des bisherigen Raymond Chauvet; alle wohnhaft in Gerliswil, Gde. Emmen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Nouveautés. — 1920. 12. März. Die Firma **Alwin Meyer & Co.**, agence américaine, nouveautés, in Brunnen-Engenbohl (S. H. A. B. 1918, Nr. 34, Seite 229), ist infolge Konkurses im Handelsregister gestrichen worden.
Heu- und Viehhandel. — 12. März. Die Firma **Ferdinand von Euw**, Wirtschaft, Heu- und Spezereihandlung, in Ingenbohl-Brunnen (S. H. A. B. 1901, Nr. 415, Seite 1657), hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in Heu- und Viehhandel.

Holz- und Kohlenhandlung. — 12. März. Die Firma **Fischlin Franz Dom.**, Holz- und Kohlenhandlung en gros und en détail, zum Alpenrösi, in Brunnen (S. H. A. B. 1892, Nr. 26, Seite 102), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bäckerei, Konditorei, Handlung. — 12. März. Die Firma **Josef Bachmann**, Bäckerei, Konditorei und Handlung, in Brunnen (S. H. A. B. 1916, Nr. 225, Seite 1463), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Most- und Brantweinhandlung. — 12. März. Die Firma **Melchior Wiget**, Most- und Brantweinhandlung, in Ingenbohl (S. H. A. B. 1898, Nr. 178, Seite 745), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Josef Wiget», in Ingenbohl.

Mosterei und Brantweinhandlung. — 12. März. Inhaber der Firma **Josef Wiget**, Mosterei, in Wylen-Brunnen, ist Josef Wiget, von Ingenbohl, wohnhaft in Wylen-Brunnen. Mosterei und Brantweinhandlung.

12. März. Die Firma **Wittlich J. Hotel & Kurhaus, Gesundbrunnen**, Hotel, Bade- und Massageanstalt, in Unterberg (S. H. A. B. 1917, Nr. 89, Seite 631), ist infolge Ausweisung von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen worden.

12. März. Inhaberin der Firma **Frau Rickenbach, Pelzwaren**, in Schwyz, ist Frau Josefine Rickenbach, von und in Schwyz. Kürschnerei, Hüte und Mützen.

Gerberei usw. — 12. März. Die Firma **Carl Vallotton**, Gerberei, Leder-, Hüte- und Fellhandlung, in Schwyz (S. H. A. B. 1917, Nr. 257, Seite 1737), ist infolge Wegzuges im Handelsregister gestrichen worden.

Schuhhandlung. — 12. März. Inhaber der Firma **Franz Studiger**, Schuhhandlung, in Schwyz, ist Franz Studiger, von und in Schwyz. Schuhhandlung, Massarbeit und Reparaturen.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1920. 12. März. In der Genossenschaft **Rindviehzuchtgenossenschaft Beckenried**, in Beckenried (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1914, Seite 119, und dortige Verweisung), ist der Präsident Paul Murer zurückgetreten. An seine Stelle wurde gewählt: Alois Wyrsch, Landwirt, Kell, von Buochs, in Beckenried.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilica-Città

1920. 11. März. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter der Firma **Sattlermeister-Verband beider Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1919, Seite 466) sind ausgeschieden der Vizepräsident Theodor Wipf und die beiden Beisitzer Reinhard Koch und Paul Leyensätter. Die Unterschrift des Theodor Wipf ist damit erloschen. An deren Stelle sind gewählt worden: zum Vizepräsidenten der bisherige Aktuar August Uehlinger, Sattlermeister, von Basel, wohnhaft in Basel; zum Aktuar wurde neu gewählt: Conrad Dolder, Sattlermeister, von und in Basel, und zu Beisitzern sind neu gewählt worden: Karl Brodbeck, Sattlermeister, von und in Liestal, und Ernst Weiss, Sattlermeister, von und in Basel. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit Aktuar oder Kassier.

11. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Negozia A. G.**, in Basel, Betrieb aller Arten von Agenturen und Kommissionen und Bankgeschäften, hat in der Generalversammlung vom 17. Februar 1920 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 223 vom 17. September 1919, Seite 1636 und dortige Verweisungen publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital ist um Fr. 700,000 auf den nunmehrigen Betrag von einer Million Franken (Franken 1,000,000) erhöht worden, eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Die übrigen Statutenänderungen betreffen die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen nicht.

Agenturen. — 11. März. Die Firma **Wwe. J. Schlumberger**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 223 vom 8. September 1911, Seite 1501) Agenturen, ist infolge Verziehtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Gebrüder Schlumberger & Cie.» in Basel.

Maschinen und industrielle Bedarfsartikel. — 11. März. Gaston Schlumberger, Ingenieur, von und in Basel, Jean Schlumberger, von Basel, wohnhaft in Barcelona (Spanien), und Wwe. Virginie Schlumberger, geb. Mahler, von und in Basel, haben unter der Firma **Gebrüder Schlumberger & Cie. (Schlumberger frères et Cie) (Schlumberger Hermanos y Cia)**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag im Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wwe. J. Schlumberger» übernimmt. Handel und Agentur in Maschinen und industriellen Bedarfsartikeln, Delsbergerallee 34.

11. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Innocente Mangili, Casa di Spedizione», mit Hauptsitz in Mailand (eingetragen bei der Camera di Commercio ed Industria in Mailand am 22. April 1911), hat am 23. Januar 1920 in Basel eine Zweigniederlassung unter der Firma **Innocente Mangili, Speditionsgeschäft, Aktiengesellschaft Mailand, Filiale Basel**, errichtet. Zweck der Gesellschaft ist die Ausführung von Transporten von Waren und Wertgegenständen sowohl auf dem Landwege als auch auf dem Meere, auf Seen und Flüssen. Die Statuten datieren vom 21. Januar 1907. Die Dauer der Gesellschaft ist bis zum 31. Dezember 1931 festgesetzt und kann nachher durch Beschluss der Generalversammlung verlängert werden. Das Gesellschaftskapital beträgt fünf Millionen Lire (Lire 5,000,000), eingeteilt in 25,000 Aktien von je 200 Lire. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in der Gazzetta Ufficiale del Regno und im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zur Vertretung der Gesellschaft sind befugt der Präsident oder die dazu bestimmten Verwaltungsräte oder der Generaldirektor. Der Verwaltungsrat ist ferner befugt, die Firmazeichnung einzeln oder kollektiv an Prokuristen zu übertragen. Die Vertretung der Gesellschaft nach

ausser üben aus: der Präsident des Verwaltungsrates Luigi Vittorio Bertarelli, Industrieller, von und in Mailand; der Generaldirektor Giovanni Battista Gianni, Industrieller, von Maleo (Italien), in Mailand; die Prokuristen: Ragioniere Luigi Peja, Kaufmann, von Varese (Italien), in Mailand, und Romeo Fodrio, Kaufmann, von und in Mailand, sämtliche zur Einzelunterschrift berechtigt. Zum Geschäftsführer für die Filiale in Basel und mit Beschränkung auf diese wurde ernannt: Anton Wehinger-Riederer, Kaufmann, von Oberburg (Bern), wohnhaft in Basel, unter Erteilung der Einzelprokura. Geschäftsdomizil: Heumattstrasse 17.

Kunsthandlung. — 12. März. Inhaber der Firma **Josef Zbinden**, in Basel, ist Josef Kaspar Zbinden, von Luzern, wohnhaft in Basel. Kunsthandlung. Missionsstrasse 32.

Holz, Kohlen, Holzwaren, Spielwaren usw. — 12. März. Inhaber der Firma **Alfred Niedermann**, in Basel, ist Alfred Johann Niedermann, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Margaretha geb. Vogt in Gütertrennung lebend. Die Firma erteilt Prokura an Margaretha Niedermann, geb. Vogt, von und in Basel. Handel in Holz, Kohlen, Holzwaren, Spielwaren, Stickrahmen, technischen Artikeln. Kommission und Vertretungen. Solothurnerstrasse 63.

Bäckerei und Spezereien. — 13. März. Die Firma **F. Knecht-Rüsch**, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 210 vom 7. September 1916, Seite 1375), Bäckerei- und Spezereigeschäft, ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1920. 21. Februar. Die Firma **Siegerländer Nahrungsmittel-Fabrik, Heinrich Montag** in Siegen i. W., Zweigniederlassung Davos, Fabrikation von Artikeln der Nahrungs- und Genussmittelbranche, sowie Export und Import von solchen und Artikeln der Textilbranche, Chemikalien und chemische Spezialitäten, mit Hauptsitz in Siegen i. W. (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1919, Seite 61), wird von Amtes wegen gelöscht, weil das Geschäft in Davos nicht mehr besteht und die Firma dort keinen Vertreter mehr hat.

11. März. Die Genossenschaft **Churer Metzgermeister-Verband**, in Chur (S. H. A. B. Nr. 160 vom 8. Juli 1919, Seite 1123), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident: Heinrich Schälli, von Kappel (St. Gallen); Vizepräsident: Gebhard Wielath, von Kazis; Kassier: Hans Mühle, von Wessachen (Bern); Aktuar: Reinhard Schmid, Sohn, von Basadingen (Thurgau), alle von Beruf Metzgermeister und in Chur wohnhaft.

12. März. **Aktiengesellschaft Bad Fideris**, in Fideris (S. H. A. B. Nr. 157 vom 3. Juli 1919, Seite 1168). An Stelle des aus dem Verwaltungsrate ausgetretenen Dr. Rudolf Hugentobler ist der bisherige Beisitzer Alfons Ziltener-Hessi, Hotelier, von und in Weesen, als Vizepräsident bezeichnet worden. Als neues Verwaltungsratsmitglied ist Max Ulrich, Kaufmann, von und in Zürich, gewählt worden. Der Präsident des Verwaltungsrates, Conrad Helbling-Séquin, bisher in Rapperswil, ist nunmehr in Erlenbach (Zürich) wohnhaft.

Bahnhofbuffet und Gasthof. — 12. März. Die Firma **M. Britt-Poltera**, Bahnhofbuffet und Gasthaus Bernina, in Thusis (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1917, Seite 711), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Weinhandlung. — 13. März. Die Firma **Joh. Toscan**, Weinhandlung, in Chur (S. H. A. B. Nr. 113 vom 5. Mai 1908, Seite 801), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Weinhandlung. — 13. März. Wilhelm Toscan, von Splügen, in Chur, und Johann Ulrich Zindel, von Maienfeld, in Chur, haben unter der Firma **Toscan & Zindel**, in Chur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1920 ihren Anfang nahm. Die Firma wird nur durch die Kollektivunterschrift beider Gesellschafter verpflichtet. Weinhandlung. Kasernenstrasse Nr. 179.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1920. 11. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse Weinfelden-Rothenthallen**, in Weinfelden, hat in der Generalversammlung vom 18. Januar 1920 eine teilweise Revision ihrer Statuten durchgeführt, wobei in denselben eine Aenderung der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 61 vom 14. März 1919, Seite 419 und Verweisung, publizierten Tatsachen nicht eingetreten ist.

12. März. **Käsegesellschaft Lachen-Eggertsbühl**, Genossenschaft, in Lachen-Anetswil (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juli 1917, Seite 1208, Nr. 84 vom 8. April 1919, Seite 603). Johann Muther, dessen Unterschrift erloschen ist, und Jakob Gamper sind ausgetreten; Ulrich Sprenger ist als Vizepräsident zurückgetreten, verbleibt jedoch im Vorstände. Als nunmehriger Präsident wurde gewählt: Walter Horber, von Anetswil, in Schönenberg, bisher Aktuar, und neu in den Vorstand als Vizepräsident: Ernst Ilg, von Salenstein, in Stegenhof, und als Aktuar: Albert Störehli, von und in Berg-Anetswil, jeder Landwirt. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Kunststeine und Zementwaren. — 12. März. Inhaber der Firma **Jakob Eigenmann**, in Frauenfeld, ist Jakob Eigenmann, von Müllheim, in Frauenfeld. Fabrikation von Kunststeinen und Zementwaren.

Spezereihandlung. — 12. März. Die Firma **Wwe. August Schmidt**, Spezereihandlung, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 287 vom 20. November 1907, Seite 1984, und Nr. 143 vom 20. Juni 1918, Seite 909), und damit die an Marie Schmidt erteilte Prokura ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Fräulein Marie Schmidt, in Kreuzlingen, Emil Schmidt, in Zürich; Albert Schmidt, in Genf, Eugen Schmidt, August Schmidt, Frau Lina Lorenz-Schmidt, Fräulein Luise Schmidt, alle in Kreuzlingen, und sämtliche von Basadingen, Frau Klara Wick-Schmidt, in Baden-Baden, und Frau Berta Hofmann-Schmidt, in Karlsruhe, beide deutsche Staatsangehörige, haben unter der Firma **Schmidt & Co., vorm. Wwe. August Schmidt**, in Kreuzlingen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag im Handelsregister ihren Anfang nimmt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wwe. August Schmidt» übernimmt. Fräulein Marie Schmidt und Emil Schmidt sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, Albert Schmidt, Eugen Schmidt, August Schmidt, Frau Lina Lorenz-Schmidt, Fräulein Luise Schmidt, Frau Klara Wick-Schmidt und Frau Berta Hofmann-Schmidt sind Kommanditäre mit dem Betrage von je sieben tausend Franken (Fr. 7000). Kolonialwaren.

13. März. **Lebensmittelverein Romanshorn & Umgebung**, Genossenschaft, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1918, Seite 20). Johann Stähelin und Ulrich Tuchscheid sind ausgetreten; in den Vorstand sind gewählt worden: als Präsident: Jakob Mäder, Zugführer, von Feuerthalen (Kanton Zürich); als Beisitzer: Albert Weiss, Bahnbeamter, von Sulz (Kt. Aargau), und Paul Engeli, Telefonbeamter, von Graltshausen, alle in Romanshorn. Präsident, Aktuar und Verwalter je kollektiv zu zweien führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Waren aller Art, Lebensmittel, Kommission. — 13. März. Erhard Sieg, Ernst König, beide von und in Konstanz (Baden), und Eugen Schmid, von Homburg (Thurgau), in Kreuzlingen, haben unter der Firma **Sieg, König & Co., Versandhaus**, in Kreuzlingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. Februar 1920 begonnen hat. Import von Waren jeder Art, Export von Lebensmitteln, Kommissionsgeschäft.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Faido

Esercizio cave granito. — 1920. 13 marzo. Il consiglio di amministrazione della Società anonima H. Schulthess, Personico, in Personico (F. u. s. di c. del 17 gennaio 1906, n° 21, pag. 82, e modificazione, 21 giugno 1906, n° 265, pag. 1057), nella sua seduta del 8 marzo 1920, ha nominato in via provvisoria quale procuratore ed amministratore della società Miro Giobbi, di Nicola, tecnico, da Schignano (Italia), domiciliato a Chiggiogna, con diritto alla firma, e ciò in rimpiazzo del direttore H. Schulthess, demissionario, e non può più impegnare la società colla firma.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Aubonne

Boucherie et charcuterie. — 1920. 12 mars. Le chef de la maison G. Ledermann, à Bière, est Georges-Louis fils de Michel-Frédéric Ledermann, bourgeois d'Aubonne, domicilié à Bière. Boucherie-charcuterie.

Bureau de Grandson

12 mars. Dans son assemblée générale du 23 février 1920, la Société coopérative Syndicat d'alpage de Provence, dont le siège est à Provence (F. o. s. du c. du 13 janvier 1914, page 55), a nommé président en remplacement de Armand Mercier, démissionnaire pour cause de départ, Adrien Jeannonod-Fardel, de Provence, y domicilié, agriculteur. Puis elle a complété le comité en nommant comme membre, Fritz Gaille-Banderet, de Provence, y domicilié, agriculteur.

15 mars. Dans ses assemblées générales des 27 août 1917, 2 septembre 1918, 6 janvier, 24 avril, 16 juillet et 18 août 1919, la Société Coopérative de Consommation, l'Avenir, dont le siège est à Ste-Croix (F. o. s. du c. du 23 janvier 1893, page 67), a renouvelé son comité, qui est actuellement composé comme suit: président: Honoré Ferrari, de Coldrerio (Tessin), chef de service; secrétaire: Maurice Karrer, de Teufenthal, fabricant; membres: Jules Py, de Ste-Croix, contremaitre, déjà inscrit; Armand Sueur, de Ste-Croix, contremaitre; Albert Margot, de Ste-Croix, fabricant; Joseph Jaccard, de Ste-Croix, ouvrier d'usine; Albert Thévenaz, de Bullet, contremaitre; tous domiciliés à Ste-Croix.

15 mars. Dans son assemblée générale du 22 mars 1919, le comité de la Société coopérative de consommation l'Avenir, à Ste-Croix (F. o. s. du c. du 23 janvier 1893, page 67), a nommé en qualité de gérant Alfred Lassueur, de Bullet, négociant, à Ste-Croix, en remplacement de Eugène Bornand, démissionnaire.

Bureau de Lausanne

11 mars. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 20 décembre 1919, les actionnaires de la Société Générale Suisse J. Hort, Annonces Suisses S. A. (Allgemeine Schweizerische Annoncen-Expedition J. Hort, Schweizer-Annoncen A. G.) (Società Generale Svizzera di Pubblicità J. Hort, Annunzi Svizzeri S. A.), société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 septembre 1917), ont modifié les statuts de cette société et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés antérieurement. Le capital social est fixé à la somme de un million de francs, divisé en deux mille actions de 500 francs chacune, nominatives. Les autres points de la publication n'ont pas changé.

Pharmacie, droguerie, produits chimiques, etc. — 11 mars. La société en nom collectif Dumoulin et Cie, ayant son siège à Lausanne, exploitation d'une pharmacie et droguerie (F. o. s. du c. des 16 août 1917 et 17 février 1919), fait inscrire qu'elle ajoute à son genre de commerce: produits chimiques, techniques et pharmaceutiques, parfumerie, spécialités chimiques et pharmaceutiques, produits coloniaux et denrées alimentaires, huiles et graisses alimentaires, spécialités alimentaires, articles sanitaires, huiles et graisses techniques et industrielles, pétrole, benzine et dérivés, couleurs et vernis.

Marchandises de diverse nature. — 11 mars. La société en nom collectif Dubois, Bornand et Cie, ayant son siège à Lausanne, exploitation d'un bureau d'importation et exportation, de représentation et commission de marchandises de diverse nature, en un mot toutes opérations commerciales (F. o. s. du c. du 13 octobre 1919), est dissoute. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Bureau de Morges

Scierie, charpenterie, menuiserie. — 15 mars. Le chef de la maison Paul Avondet, à Villars-sous-Yens, est Paul-Alexandre Avondet, d'origine italienne, domicilié à Villars-sous-Yens. Exploitation d'une scierie, charpenterie et menuiserie.

Café. — 15 mars. La raison Jean Pellegrino, à Morges, exploitation du Café du Nord (F. o. s. du c. du 16 octobre 1916, n° 243, page 1579), est radiée ensuite de renonciation volontaire du titulaire.

Bureau de Rolle

Chaussures. — 5 février. Le chef de la maison Antonio Zaninetti-Tonione, à Rolle, est Antonio-Caio fils de défunt Paolo Zaninetti, de Alloche (Novare, Italie), cordonnier, domicilié à Rolle. Commerce et réparations de chaussures. Grand'Rue 100.

Bureau d'Yverdon

Cycles. — 13 mars. La raison Gustave Grieshaber, commerce de cycles, à Yverdon (F. o. s. du c. du 14 avril 1919, page 1443), est radiée ensuite de remise de commerce.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 46329. — 4. März 1920, 8 Uhr.

H. A. Kaysan G. m. b. H., Handel,
Leipzig (Deutschland).

Pessarien und Präservatifs.



NEVERRIP

(Uebertragung der Nr. 15652 von Heinrich A. Kaysan, Cassel).

Nr. 46330. — 4. März 1920, 8 Uhr.

H. A. Kaysan G. m. b. H., Handel,
Leipzig (Deutschland).

Präservatifs.

NEVERRIP



(Annex)

(Uebertragung der Nr. 18287 von Heinrich A. Kaysan, Cassel).

N° 46331. — 4 mars 1920, 8 h.

Ramelet frères, fabrication et commerce,
Lausanne (Suisse).

Appareils électriques d'éclairage et de chauffage, fers à souder, fers à repasser, rhéostats, réchauds, boilers, etc. et réclame y relative.

„SAGIS”

Nr. 46332. — 5. März 1920, 8 Uhr.

Heinrich Rusterholz, Speisefettwerke Wädenswil, Fabrikation,
Wädenswil (Schweiz).

Kokosnussfett.

COCOSSETTE

(Uebertragung der Nr. 35950 von Heinrich Rusterholz, Wädenswil).

Nr. 46333. — 2. März 1920, 8 Uhr.

L. Straub, Fabrikation,
Biel (Schweiz).

Uhren, deren Bestandteile und Zutaten, sowie alle übrigen Artikel der Uhrmacherei und der Bijouterie, lederne und Zieh-Armbänder, Emballagen, Etuis und Reklameartikel.

GENVA

Nr. 46334. — 14. Februar 1920, 8 Uhr.

Nürnberger Metall- & Lackierwarenfabrik vorm. Gebrüder Bing A.-G.,
Fabrikation und Handel,
Nürnberg (Deutschland).

Ackerbau-, Forstwirtschafts-, Gärtnerei- und Tierzuchterzeugnisse, Ausheute von Fischfang und Jagd. Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Kopfbedeckungen, Friseurarbeiten, Putz, künstliche Blumen, Schuhwaren, Tisch- und Bettwäsche, Heizungs-, Koch-, Kühl-, Trocken- und Ventilationsapparate und -geräte, Wasserleitungs-, Bade- und Klosettanlagen, Borsten, Bürstenwaren, Pinsel, Käme, Schwämme, Toilettegeräte, Putzmaterial, Stahlspäne. Chemische Produkte für wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Hart- und Lötmittel, Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfahrikate. Rohe und teilweise bearbeitete unedle Metalle. Messerschmiedewaren, Werkzeuge, Sensen, Sichel, Hieb- und Stichwaffen, Nadeln, Fischangeln, Hufeisen, Hufnägel. Emailierte und verzinnete Waren. Eisenbahn-Oberbaumaterial, Kleinisenwaren, Schlosser- und Schmiedearbeiten, Schlösser, Beschläge, Drahtwaren, Blechwaren, Anker, Ketten, Stahlkugeln, Reit- und Fahrgeschirrschläge, Rüstungen, Glocken, Haken und Oesen, Geldschränke und Kassetten, mechanisch bearbeitete Fassonmetallteile, gewalzte und gegossene Bauteile, Maschinenguss. Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, Automobile, Fahrräder, Automobil- und Fahrradzubehör, Fahrzeugteile. Blattmetalle. Felle, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren. Klebstoffe, Wische, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse. Garne, Seilerwaren, Netze, Drahtseile. Gespinnstfasern, Polstermaterial, Packmaterial. Bier. Weine. Mineralwässer, Brunnen- und Badesalze. Edelmetalle, Gold-, Silber-, Nickel- und Aluminiumwaren, Waren aus Neusilber, Britannia und ähnlichen Metalllegierungen, echte und unechte Schmucksachen, leonische Waren, Christhausschmuck. Waren aus Gummi und Gummiersatzstoffen für technische Zwecke. Reisegeräte. Brennmaterialien. Wachs, Leuchtstoffe, Schmiermittel, Benzin, Kerzen, Nachtlichte, Döchte. Waren aus Holz, Knochen, Kork, Horn, Schildpatt, Fischbein, Elfenbein, Perlmutter, Bernstein, Meerscham, Zelluloid und ähnlichen Stoffen, Drechsler-, Schnitz- und Flechtwaren, Bilderrahmen, Figuren für Konfektions- und Friseurzwecke. Aerztliche, gesundheitliche, Rettungs- und Feuerlösch-Apparate, -Instrumente und -Geräte, Bandagen, künstliche Gliedmassen, Augen, Zähne. Chemische, optische, geodätische, nautische, Wäge-, Signal-, Kontrollapparate, -instrumente und -geräte, Messinstrumente. Maschinen, Maschinenteile, Treibriemen, Schläuche, Automaten, Haus- und Küchengeräte, Stall-, Garten- und landwirtschaftliche Geräte. Möbel, Spiegel, Polsterwaren, Tapezierdekormaterialien, Betten, Särgen, Musikinstrumente, deren Teile und Saiten. Fleisch- und Fischwaren, Fleischextrakte, Konserven, Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Gelees. Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöle und Fette. Kaffee, Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl und Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Saucen, Essig, Senf, Kochsalz. Diätetische Nahrungsmittel, Malz, Futtermittel, Eis: Papier, Papp, Karton, Papier- und Pappwaren, Roh- und Halbstoffe zur Papierfabrikation.

Tapeten. Photographische und Druckereierzeugnisse, Spielkarten, Schilder, Buchstaben, Druckstöcke, Kunstgegenstände. Porzellan, Ton, Glas, Glimmer und Waren daraus. Posamentierwaren, Bänder, Besatzartikel, Knöpfe, Spitzen, Stickereien. Sattler-, Riemen-, Täschner- und Lederwaren. Schreib-, Zeichen-, Mal- und Modellierwaren, Billard- und Signierkreide, Bureau- und Kontorgeräte (ausgenommen Möbel), Lehrmittel. Schusswaffen. Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Öle, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke und Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder), Schleifmittel, Spielwaren, Turn- und Sportgeräte. Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition. Holzkonservierungsmittel, Rohrgewebe, Dachpappen. Teppiche, Matten, Linoleum, Wachstuch, Decken, Vorhänge, Fahnen, Zelte, Segel, Säcke. Uhren und Uhrteile. Filz.

Dolomit

N° 46335. — 21 février 1920, 11 h.

Manufacture de Chéard E. Albarét, fabrication,
Chéard (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

ARA

N° 46336. — 21 février 1920, 11 h.

Manufacture de Chéard E. Albarét, fabrication,
Chéard (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

OZO

GESSNER & Co. A. G., WAEDENSWIL

Bilanz per 30. Juni 1919

AKTIVEN

(Von der Generalversammlung vom 13. September 1919 genehmigt)

	Fr.	Cts.
Liegenschaften und Fabrikgebäude	700,000	—
Maschinen, Mobilien und Utensilien	380,002	—
Warenvorräte	4,462,548	95
Liquide Mittel und Wertschriften	385,078	73
Debitoren	6,102,178	65
	12,029,808	33

PASSIVEN

	Fr.	Cts.
Aktienkapital	4,000,000	—
Reservefonds	400,000	—
Obligationenkapital	3,000,000	—
Eigener und gesetzlicher Fürsorgefonds	556,426	15
Kreditoren	2,375,132	81
Aktivsaldo	1,698,249	37
	12,029,808	33

SOLL

Gewinn- und Verlust-Konto per 30. Juni 1919

HABEN

	Fr.	Cts.
General-Unkosten	8,178,558	24
Zuweisung an den Reservefonds	200,000	—
Fürsorgefonds und Krankenkasse	160,000	—
Rückstellung für Wohnungsbau	500,000	—
Kriegssteuern	400,000	—
Reingewinn	438,249	37
	9,876,807	61

(A. G. 28)

	Fr.	Cts.
Vortrag vom Vorjahre	43,510	11
Bruttoertrag	9,833,297	50
	9,876,807	61

SOCIÉTÉ ANONYME CONRAD ZSCHOKKE

Bilan au 30 Juin 1919

(Approuvé par l'assemblée générale des actionnaires du 31 octobre 1919)

ACTIF

	Fr.	Cts.
Caisse et Banques	1,456,043	21
Titres	945,130	87
Terrains et Immeubles, Valeur d'Assurance Fr. 370,032.50	278,878	38
Installations des chantiers	267,854	96
Machines, Matériel de construction et outillage	1,788,884	83
Matériaux de construction	627,239	68
Cautionnements	404,189	58
Travaux exécutés à facturer	206,133	71
Débiteurs divers	1,442,870	08
Compte d'ordre	72,035	26
Etudes et projets	50,317	82
Reclamations pour augmentation du coût des travaux par suite de la guerre	Fr. 769,930.20	
Moins: Amortissement	125,000.—	
	Fr. 644,930.20	
	644,930	20
	8,185,208	58

	Fr.	Cts.
Capital social	2,500,000	—
Effets à payer	2,650,000	—
Banques	1,109,648	70
Créanciers divers	874,670	78
Avances pour cautionnements	677,992	08
Avances sur approvisionnements	168,315	25
Compte d'ordre	114,443	42
Fonds de réserve statutaire	46,807	71
Bénéfice de l'exercice 1918/19	Fr. 358,736.96	
Report de l'exercice 1917/18	34,882.25	
Moins:	Fr. 393,619.21	
Pertes de change excédant la réserve pour risques de change	Fr. 225,348.57	
Amortissement sur réclamations portées au bilan	125,000.—	
Solde	43,270	64
	8,185,208	58

DOIT

Profits et pertes au 30 juin 1919

AVOIR

	Fr.	Cts.
Amortissement sur machines, matériel de construction et outillage	155,668	44
Amortissement Installations des chantiers	137,141	30
Terrains et Immeubles	40,778	68
Etudes et Projets	15,532	23
Frais généraux	83,690	29
Intérêts et commissions	18,254	06
Pertes de change	1,625,348	57
Amortissement sur les réclamations	125,000	—
Bénéfice net	43,270	64
	2,244,684	21

(A. G. 22)

	Fr.	Cts.
Report de l'exercice 1917/18	34,882	25
Travaux et projets	809,801	96
Réserve pour risques de change	1,400,000	—
	2,244,684	21

Nr. 46337. — 24. Februar 1920, 8 Uhr.

Anderes u. Schweizer, Handel,
Winterthur (Schweiz).

Wollstrickgarne, Baumwollstrickgarne, Nähfaden, Gummibänder und Gummistrumpfbänder, Häkelgarne, Druckknöpfe, leinene und baumwollene Kragen, sowie Manschetten, Nähseide und verwandte Artikel.

VITODURA

Nr. 46338. — 24. Februar 1920, 8 Uhr.

Anderes u. Schweizer, Handel,
Winterthur (Schweiz).

Wollstrickgarne, Baumwollstrickgarne, Nähfaden, Gummibänder und Gummistrumpfbänder, Häkelgarne, Druckknöpfe, leinene und baumwollene Kragen, sowie Manschetten, Nähseide und verwandte Artikel.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Spezialhandel der Schweiz Commerce spéciale de la Suisse

Menge

Quantités

(Siehe die Uebersicht nach dem Wert in der Nr. 66 vom 15. III.)

(Voir le tableau des valeurs dans le N° 66 du 15 III.)

Kategorien	Einfuhr - Importation			Ausfuhr - Exportation			Categories
	1919	1918	1913	1919	1918	1913	
I. Nahrungs- und Genussmittel:							I. Comestibles, boissons, tabacs:
A. Getreide etc. q	6,676,485	2,814,765	10,166,994	76,900	80,845	99,978	q A. Céréales etc.
B. Früchte und Gemüse . . . q	755,632	341,204	2,377,808	1,148,688	31,894	53,555	q B. Fruits et légumes
C. Kolonialwaren etc. . . . q	1,695,947	1,182,441	1,065,489	192,723	100,354	175,536	q C. Denrées coloniales, etc.
D. Animalische Nahrungsmittel . q	413,950	165,318	647,312	221,578	313,247	963,783	q D. Produits alim. de provenance animale
E. Esswaren, feine etc. . . . q	27,644	13,354	121,506	118,299	47,569	105,980	q E. Comestibles fins, etc.
F. Tabak q	128,931	63,730	88,498	31,967	10,386	10,989	q F. Tabacs
G. Getränke q	14,305	14,691	12,551	82,062	12,781	38,286	q G. Boissons
II. Tiere und tierische Stoffe etc.	1,452,302	1,003,411	1,868,627	54,523	15,334	20,416	II. Animaux et matières animales, etc.:
A. Tiere St	18,204	8,419	275,604	14,924	30,928	22,780	p A. Animaux
B. Tierische Stoffe etc. . . . q	15,297	10,230	17,845	4,153	397	8,950	q B. Matières animales, etc.
C. Düngstoffe etc. q	1,050,241	578,705	1,291,920	88,570	141,990	386,204	q C. Engrais et déchets, etc.
III. Häute und Felle etc.	33,089	29,377	99,991	39,184	4,911	121,920	III. Cuirs et peaux, etc.
IV. Sämereien, Pflanzen etc.	906,163	438,362	2,877,216	26,606	176,188	291,079	IV. Semences, plantes, etc.
V. Holz q	2,704,830	395,914	4,103,892	2,962,469	3,470,076	736,448	q V. Bois
VI. Papier und graphische Erzeugnisse:							VI. Papier et produits des arts graphiques:
A. Faserstoffe, Lumpen q	149,422	164,395	187,802	154,404	19,562	169,470	q A. Matière filreuse, chiffons
B. Unbedruckte Papiere, Kartons und Pappen q	148,797	58,272	143,581	56,395	21,459	11,271	q B. Papier et carton, non imprimés
C. Bedruckte Papiere, Kartons und Pappen q	10,855	8,432	23,797	2,533	1,820	6,578	q C. Papier et carton, imprimés
D. Bücher etc. q	38,222	23,601	48,088	11,199	16,245	10,488	q D. Livres, revues, etc.
E. Buchbinder- u. Kartonnagearbeiten q	12,552	4,078	16,407	5,328	4,400	2,030	q E. Ouvrages de relieur et cartonnages
VII. Spinn- und Flechtstoffe; Konfektion:							VII. Matières textiles et à tresser; confection:
A. Baumwolle q	419,763	196,411	464,313	251,012	60,213	216,928	q A. Coton
B. Flachs, Hanf, Jute etc. . . . q	46,625	35,363	94,824	2,472	1,748	5,084	q B. Lin, chanvre, jute, etc.
C. Seide q	58,352	42,582	75,063	68,571	28,014	78,092	q C. Soie
D. Wolle q	80,013	53,355	114,787	24,393	2,963	30,971	q D. Laine
E. Haare aller Art etc. q	8,319	1,276	11,676	3,449	108	2,450	q E. Poils de tout genre, etc.
F. Stroh, Rohr, Bast etc. q	53,566	37,063	84,589	14,754	13,053	11,567	q F. Paille, jone, liber, etc.
G. Kautschuk etc. q	22,275	5,645	15,447	3,984	1,117	4,406	q G. Caoutchouc, etc.
H. Konfektion q	11,082	11,356	35,427	22,909	13,958	9,401	q H. Confections
VIII. Mineralische Stoffe	19,498,018	23,039,230	43,825,612	1,762,193	1,685,181	2,351,542	VIII. Matières minérales
IX. Ton, Steinzeug, Töpferwaren:							IX. Argile et grès; poteries:
A. Ton q	122,464	140,169	406,797	225,452	43,074	179,867	q A. Argile
B. Steinzeug q	26,277	29,598	65,063	4,610	2,282	1,518	q B. Grès
C. Töpferwaren q	46,699	29,265	55,157	2,246	1,626	7,966	q C. Poteries
X. Glas q	141,652	102,216	186,632	110,452	100,002	9,739	q X. Verre
XI. Metalle:							XI. Métaux:
A. Eisen q	2,380,030	2,592,866	4,712,055	428,555	351,160	864,092	q A. Fer
B. Kupfer q	129,115	107,768	141,732	40,193	88,638	59,466	q B. Cuivre
C. Blei q	49,630	54,339	73,774	883	46	7,475	q C. Plomb
D. Zink q	30,384	24,044	37,159	8,987	9	16,141	q D. Zinc
E. Zinn q	14,105	2,481	16,456	512	87	2,050	q E. Etain
F. Nickel q	3,451	2,083	6,300	238	3	874	q F. Nickel
G. Aluminium q	10,828	3,769	6,001	61,215	113,699	74,873	q G. Aluminium
H. Edle Metalle, ungemünzt . . . q	2,089	1,103	5,924	94	52	1,723	q H. Métaux précieux, non monnayés
J. Erze und Metalle, andere . . . q	1,640	9,236	75,133	11	2	686	q J. Minerais et métaux, autres
XII. Maschinen, mech. Geräte und Fahrzeuge:							XII. Machines, engins mécaniques et véhicules:
A. Maschinen etc. q	268,782	165,478	406,457	509,771	402,729	561,238	q A. Machines, etc.
B. Fahrzeuge q	88,117	9,743	43,972	35,397	46,045	34,423	q B. Véhicules
XIII. Uhren, Instrumente und Apparate:							XIII. Horloges et montres; instrum. et appar.
A. Uhren St	93,825	81,621	579,012	17,751,900	16,083,285	16,855,345	p A. Horloges et montres
B. Uhrenbestandteile q	2,666	1,122	3,468	2,606	1,111	2,720	p B. Pièces détachées d'horloges et de montres
C. Instrumente und Apparate . . . q	20,570	9,976	26,060	29,069	22,584	22,555	q C. Instruments et appareils
XIV. Drogen, Chemikalien etc.:							XIV. Drogueries, subst. et prod. chimiq. etc.:
A. Apotheker- und Drogeriewaren etc. q	35,669	13,742	66,988	12,298	12,104	27,450	q A. Objets pharmaceutiques et drog., etc.
B. Chemikalien q	1,106,256	964,378	1,376,803	487,575	328,202	659,712	q B. Substances et produits chimiques, etc.
C. Farbstoffe q	97,373	84,610	170,847	91,022	61,295	99,165	q C. Colorants
D. Technische Fette etc. q	411,056	330,957	971,144	34,260	309	19,568	q D. Graisses, huiles, etc.
XV. Nicht anderweit genannte Waren	29,072	18,947	41,440	12,114	6,941	3,954	q XV. Articles non dénommés ailleurs.
Total	39,998,500	34,432,040	77,507,801	9,472,355	8,347,509	8,560,240	q Total
Tiere St	18,204	8,419	275,604	14,924	30,928	22,780	p Animaux
Uhren St	93,825	81,621	579,012	17,751,900	16,083,285	16,855,345	p Horloges et montres
Getränke hl	1,452,302	1,003,411	1,868,627	54,523	15,334	20,416	hl Boissons
Gemünztes Edelmetall q	732	333	2,653	194	73	571	q Monnaies

Einfuhr von Milcherzeugnissen

(Mitteilung des eidg. Ernährungsamtes).

Durch eine am 25. März 1920 in Kraft tretende Verfügung wird die Einfuhr von Milcherzeugnissen aus dem Auslande im Sinne des Bundesratsbeschlusses vom 5. März 1920 neu geordnet. Demnach bedarf es vom genannten Zeitpunkt an zur Einfuhr von Butter, Rahm, Käse, Kondensmilch oder Trockenmilch in Sendungen von über 50 kg Bruttogewicht einer Einfuhrbewilligung des eidg. Milchamtes, welche mit der Zolldeklaration dem Grenzollant vorzulegen ist. Sendungen, die ohne diese Bewilligung eintreffen, werden angehalten. Die Einfuhr von andern Milcherzeugnissen und von frischer Milch wird durch diese Vorschriften nicht berührt und ist auch weiterhin völlig frei. Die zur Landesversorgung notwendige Butter wird bis auf weiteres durch das eidg. Milchamt eingeführt und zu einheitlichen, der Marktlage entsprechenden Verkaufspreisen abgegeben. Künftig soll nun auch die Einfuhr von Käse und von Kondensmilch direkt durch das eidg. Milchamt oder durch konzessionierte Unternehmungen erfolgen, die entsprechende Garantien für eine anhaltende Sicherstellung der Landesversorgung bieten. Für Käsespezialitäten werden den betreffenden Geschäften von Fall zu Fall durch das eidg. Milchamt Einfuhrbewilligungen für Sendungen von über 50 kg Gewicht erteilt.

Diese Praxis in der Einfuhrregelung wird vorläufig für die Dauer des bestehenden Uebereinkommens betreffend die Milchversorgung bis 30. April 1920 gehandhabt. Oh auf diesen Zeitpunkt Änderungen eintreten werden, wird von der Entwicklung der Verhältnisse abhängen, insbesondere auch vom Ergebnisse der Verhandlungen unter den grossen Verbänden der Milchproduzenten, der Konsumenten, der Milchindustrie und der Handelskreise über die weitere einheitliche Durchführung und Sicherstellung der Landesversorgung mit Milch und Milcherzeugnissen. In einer anfangs März auf Veranlassung des eidg. Ernährungsamtes abgehaltenen Konferenz der kantonalen Milchämter, sowie von Vertretern der Produzenten, der Konsumenten, der gesamten Milchindustrie und des Milchhandels wurde allgemein dem Wunsche Ausdruck gegeben, es möchte die Konsummilchversorgung des Landes auch nach dem 1. Mai 1920 neuerding auf Grundlage eines entsprechenden Uebereinkommens zwischen den Bundesbehörden und den Milchproduzentenverbänden angestrebt werden. Die Landesversorgung mit Milch und Milcherzeugnissen erscheint, besonders im Hinblick auf die Perioden mit unzureichender Milchproduktion,

von so grosser Wichtigkeit, dass auch der hierfür erforderliche Import der wichtigsten Milcherzeugnisse nicht Zufälligkeiten (starke Schwankungen der Valuta und des Angebots), die zum Nachteil der Gesamtheit leicht spekulativ ausgenutzt werden können, überlassen werden darf.

Italien — Zuschlagstaxen bei der Einfuhr von Schokolade, kondensierter Milch, Kindermehl etc.

Wir machen nochmals speziell auf die in Nr. 63 des Handelsamtsblattes vom 12. März mitgeteilten Fabrikationszuschläge für Zucker aufmerksam, die gemäss dem Dekret vom 5. d. Mts. bei der Einfuhr von Schokolade, kondensierter Milch, Kindermehl, Bonbons, Biskuits, Konfitüren etc. erhoben werden. Diese mit dem Handelsvertrag nicht im Widerspruch stehenden Zuschläge finden auch bei der Einfuhr der fraglichen Artikel aus der Schweiz Anwendung.

Importation de produits du lait

(Communiqué de l'Office fédéral de l'alimentation.)

Une décision qui entre en vigueur le 25 mars 1920 règle à nouveau l'importation des produits du lait dans le sens de l'arrêté du Conseil fédéral du 5 mars. En vertu de cette décision, il faudra une autorisation de l'Office fédéral du lait pour pouvoir importer à partir de la date précitée du beurre, de la crème, du fromage, du lait condensé ou évaporé en envois d'un poids brut de plus de 50 kg. Cette autorisation devra être présentée au bureau frontière avec la déclaration douanière. Les envois qui arriveraient sans cette autorisation seront retenus. L'importation du lait frais et des autres produits du lait n'est pas touchée par ces prescriptions et reste entièrement libre à l'avenir également. Le beurre nécessaire au ravitaillement du pays sera, jusqu'à nouvel ordre, importé par l'Office fédéral du lait et vendu à des prix uniformes conformes à la situation du marché. A l'avenir, l'importation de fromage et de lait condensé doit aussi être faite directement par l'Office fédéral du lait ou par des entreprises concessionnaires offrant des garanties d'assurer un ravitaillement durable du pays. En ce qui concerne des spécialités de fromage, des autorisations d'importation seront accordées de cas en cas aux maisons de commerce intéressées par l'Office fédéral du lait pour les envois dépassant 50 kg. Cette réglementation de l'importation sera appliquée pen-

dant la durée de la convention actuelle qui règle le ravitaillement en lait jusqu'au 30 avril. La question de savoir si des modifications devront y être apportées à cette date dépendra des circonstances, tout spécialement du résultat des tractations entre les grandes associations de producteurs de lait, les consommateurs, l'industrie du lait et les milieux commerciaux intéressés au sujet d'une nouvelle exécution uniforme et assurée du ravitaillement du pays en lait et en produits du lait. Dans une conférence qui eut lieu au début du mois de mars sur l'initiative de l'Office fédéral de l'alimentation, les offices cantonaux du lait, de même que les représentants des consommateurs, de l'industrie et du commerce du lait ont d'une manière générale exprimé le vœu que l'on s'efforce de régler le ravitaillement du pays en lait frais à partir du 1^{er} mai 1920 sur la base d'une nouvelle convention entre les autorités fédérales et les associations de producteurs. Le ravitaillement en lait et en produits du lait est d'une si grande importance que, en considération spécialement des périodes de production insuffisante, l'importation des pro-

duits du lait les plus importants ne doit également pas être abandonnée à la merci d'éventualités (fluctuations des cours du change ou de l'offre) qui pourraient être utilisées facilement par la spéculation au préjudice de la communauté.

Italie — Surtaxes d'importation sur le chocolat, le lait condensé, la farine lactée etc.

Nous rendons derechef les intéressés spécialement attentifs aux taxes complémentaires de fabrication perçues sur le sucre (voir le n° 63 de la Feuille du 12 mars) auxquelles, conformément au décret du 5 du même mois, sont soumis les chocolats, lait condensé, farine lactée, bonbons, biscuits, confitures, etc., importés en Italie. Ces surtaxes, qui ne sont pas incompatibles avec les dispositions du traité de commerce, sont applicables également aux importations de Suisse des produits en question.

Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Regie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

CONFÉDÉRATION SUISSE

Emission de:

(2335 Y) 635

Bons de caisse à 5 $\frac{1}{2}$ % à trois et cinq ans des Chemins de fer fédéraux

à 99% pour les bons à trois ans, remboursables le 1^{er} fév. 1923, rendement: 5 $\frac{7}{8}$ %,
à 98% pour les bons à cinq ans, remboursables le 1^{er} fév. 1925, rendement: 6%,

avec intérêts courus dès le 1^{er} février 1920.

En vente auprès de toutes les banques suisses et de toutes les caisses d'épargne et de prêts.

La vente de ces bons sera arrêtée dès le 20 mars 1920

Berne, le 6 mars 1920.

Département fédéral des Finances:
J. Musy.

Société Franco-Suisse de Brosserie, Genève

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 29 mars 1920, à 4 $\frac{1}{2}$ heures après-midi, à la Chambre de Commerce, 8, rue Petitot, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice écoulé.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur l'approbation de ces rapports et de leurs conclusions.
4. Nomination d'un administrateur.
5. Nomination des commissaires-vérificateurs des comptes pour l'exercice 1919-1920 et fixation de leur rémunération.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au siège social, chez MM. Archinard & Sandoz, 58, rue du Stand, à Genève, dès le 15 mars.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées, du 15 au 26 mars, soit au siège social, soit au Comptoir d'Escompte de Genève, 8, rue Diday, contre dépôt des titres ou d'un certificat de banque. (20487 X) 663.

Genève, le 13 mars 1920.

Le conseil d'administration.

Rembours d'emprunt de la commune de Payerne

Les délégations de fr. 1000 de l'emprunt de 1903, portant les n° ci-après sortis au tirage au sort du 12 mars 1920, seront remboursées le 31 décembre prochain à la Banque Commerciale de Bâle à Bâle et au Bureau du boursier communal à Payerne. N° 58 213 282 805 965 477 479 564 761. (23233 L) 685.

Ces titres ne porteront plus intérêts dès le 31 décembre 1920.

Greffes municipal.

Cement- & Kalkwerk Liesberg A.-G.

vorm. Gebr. Gresly, Martz & Cie.

Von unserem 4 $\frac{1}{4}$ % Hypothekar-Anleihen im I. Rang von Fr. 600,000 sind die folgenden 40 Partial-Obligationen:

Nr. 3, 40, 47, 48, 68, 72, 104, 128, 152, 167, 172, 180, 194, 215, 223, 277, 281, 294, 318, 348, 361, 364, 369, 370, 371, 379, 383, 398, 422, 428, 432, 460, 466, 484, 515, 535, 539, 544, 589, 596 auf den 30. Juni 1920 zur Rückzahlung ausgelost worden.

Die Rückzahlung erfolgt an die Inhaber der Partial-Obligationen gegen Rückgabe derselben und der sämtlichen nicht verfallenen Coupons bei der Eidgenössischen Bank A.-G. in Basel und bei deren Filialen. Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf. (1803 Q) 667.

Liesberg, im März 1920.

Cement- & Kalkwerk Liesberg A.-G.
vorm. Gebr. Gresly, Martz & Cie.



Wella-Baceland
Folien & Tafeln
Cartonagen
in allen Größen
Amerik. Buchführ. lehrtr. grdt.
Hd. Unterrichtsbr. Erf. gar.
Verl. Sie Gratspr. H. Frisch.
Bücherexp., Zürich, B. 15

Schnelldrehstahl

Qualität: Extra Vanadium 18% Wolfram
Standard 14/16% Wolfram

unübertroffene Qualitäten

La Werkzeugstahl für alle Verwendungszwecke
Silberstahl, Stahldraht, Spiralbohrer aus
Schnelldrehstahl liefert ab Sheffield u. Zürich:
The Vulcan Steel & Tool Co., Ltd., Sheffield

Generalvertreter für die Schweiz:
Schweiz. Stahl- und Werkzeug-Industrie
Marcell Rueff, Stampfenbachstrasse 75, Zürich 6
Telephon Hottingen 37.31

4061 (1018 Z)

TREUHAND-INSTITUT

Fritz Madoery

BASEL ZÜRICH CHUR
Falkenstr. 7 Escherhaus 360 b. Oberlin
Tel. 5161 Tel. H. 420 Tel. 428
Ordnen, Einrichten und Nachtragen von
Buchhaltungen; Inventare; Gutachten;
Revisionen; eidg. und kantonale Steuer-
sachen und Rekurse; briefliche Buch-
haltungskurse; Inkasso; Vermögensver-
waltg.; Finanzierungen; Konsultationen etc.

Basler Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

5% Obligationen unserer Bank
al pari, gegenseitig auf 5 Jahre fest.

9. (26 Q)

Die Direktion.

Aktiengesellschaft Baugeschäft Root

Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 29. März 1920, vormittags 10 Uhr, im Bureau der Gesellschaft
in ROOT

TRAKTANDEN:

1. Protokollverlesung
2. Revisorenbericht und Abnahme der Jahresrechnung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Verwaltung und der Kontrollstelle.
5. Diverses (2183 Lz) 6791

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 19. März 1920 an im Bureau der Gesellschaft in Root zur Einsicht der Aktionäre auf.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben sich spätestens 2 Tage vor der Versammlung auf dem Bureau der Gesellschaft in Root anzumelden und sich gemäss Statuten über den Aktienbesitz auszuweisen.

Root, den 13. März 1920.

Der Verwaltungsrat.

Marcolid A. G. (Marcolid S. A.), Zürich

Einladung

zu einer ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Mittwoch, den 31. März 1920, nachmittags 4 Uhr
ins Restaurant zur Kauffleuten, Pelikanstrasse 18, Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
 2. Abschluss eines Vertrages mit Herrn S. Haas.
- Stimmkarten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz (Nummernverzeichniss) bis 30. März 1920 im Bureau der Gesellschaft, Seefeldstrasse 64, Zürich 8, zu beziehen.

Zürich, den 16. März 1920.

Der Verwaltungsrat.

Hydraulische Kalkfabrik Holderbank - Wildegg A. G.

Einladung zur Generalversammlung
auf Montag, den 29. März 1920, nachmittags 2 Uhr
im Sitzungslokal der Gesellschaft in Holderbank

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Vorlage der Jahresrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes pro 1919. (2226 A) 7021
3. Bericht der Herren Rechnungsrevisoren.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
5. Wahl der Herren Rechnungsrevisoren für das Jahr 1920.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren sind vom 20. März 1920 an den Herren Aktionären im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht aufgelegt.

Der Verwaltungsrat.

Gartenstadt Bohrerhof A. G.

Generalversammlung

Sonntag, 28. März 1920, 3 Uhr, in Lörrach, Hotel Hirschen

TAGESORDNUNG:

1. Geschäftsbericht. (1843 Q) 6941
2. Revisionsbericht.
3. Abnahme der Bilanz und Entlastung der Verwaltung.
4. Diverses.

Der Verwaltungsrat.

Mines de Charbon de Semsales S. A.

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 27 mars 1920, à 3 heures après-midi, à la Verrerie

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport et bilan de l'exercice 1919.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Approbation des comptes à la décharge du conseil d'administration.
4. Nominations statutaires (art. 16 et 24 des statuts).

Les comptes au 31 décembre 1919 ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires au siège social, à Fribourg, à partir du 20 mars 1920.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées au siège social, à Fribourg (Banque de l'Etat de Fribourg), du 18 au 25 mars 1920, contre présentation des actions ou certificats délivrés par les maisons de banques, dépositaires des actions.

Fribourg, le 13 mars 1920.

Le conseil d'administration.

P. S. PROGRAMME pour la visite des Mines par MM. les actionnaires, le 27 mars 1920:

1. 9 h. 45: Rendez vous à la Verrerie pour visiter les mines;
2. 1 heure: Dîner à la Verrerie;
3. 3 heures: Assemblée générale à la Verrerie.

MM. les actionnaires qui désirent participer, soit à la visite des Mines, soit au dîner, sont priés d'en faire part avant le 25 mars 1920, à la direction de la société, à la Verrerie. (6771)

Zuckermühle Ruppertswil A.-G.

Die Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende für das Rechnungsjahr 1919 auf Fr. 50 per Aktie festgesetzt. Der Coupon Nr. 7 unserer Aktien wird von heute weg an unserer Kasse oder bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Aarau kostenfrei eingelöst.

RUPPERTSWIL, den 13. März 1920.

Der Verwaltungsrat.

SPORT A. G., BIEL

Unsere Coupon Nr. 4 pro 1919 werden bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Biel und der Schweiz. Volksbank Biel mit (2254 U) 680

Fr. 40

DER VERWALTUNGSRAT:

pro Aktie eingelöst.

Compagnie des Tramways de Neuchâtel

Les obligations de la compagnie dont les numéros suivent ont été désignées par le sort pour être remboursées: (5815 N) 576.

Au 30 juin 1920, chez MM. Berthoud et Cie et à la Banque Cantonale Neuchâtelaise:

Emprunt 1903: N°s 58, 106, 126, 129, 156, 213, 246, 572, 600, 602, 635, 845, 868, 945, 986, 993, 996, 1004, 1016, 1069, 1123, 1134, 1181, 1206, 1246, 1249, 1340, 1367, 1481, 1505, 1548, 1566.

Au 1^{er} septembre 1920, chez MM. Berthoud et Cie:
Emprunt 1897: N° 14, 44, 86, 152, 159, 186, 187, 213, 227, 262, 264, 285, 336, 388, 414, 452.

Emprunt 1899: N°s 23, 53, 96, 115, 130, 137, 169, 219.

Emprunt 1906: N°s 61, 63, 65, 81, 89, 101, 130, 274.

Au 31 décembre 1920, à la Banque Cantonale Neuchâtelaise:

Emprunt 1896 N. C. B.: N°s 73, 78, 84, 170, 171, 244, 453, 482.

Bodenkreditbank in Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

zehnten ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 17. April 1920, vormittags 10 Uhr,
in den Sitzungssaal des Schweizerischen Bankvereins in Basel
eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1919 sowie des Berichtes der Kontrollstelle;
2. Beschlussfassung über:
a) Abnahme von Geschäftsbericht und Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung;
b) die Verwendung des Reingewinnes; (1819 Q) 6811
3. Aenderung von § 2 der Statuten;
4. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 9. April 1920 an zur Einsicht der Herren Aktionäre im Geschäftslokal der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 4, in Basel, auf.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Zutrittskarten spätestens bis und mit 14. April gegen Vorweisung ihrer von einem Bordereau begleiteten Aktien oder gegen sonstigen genügenden Ausweis über deren Besitz zu beziehen bei folgenden Stellen:

- | | |
|-----------------------|---|
| in Basel: | an unserer Kasse, Aeschenvorstadt 4,
beim Schweizerischen Bankverein,
bei der Bank von Elsass & Lothringen, |
| in Zürich: | beim Schweizerischen Bankverein, |
| in St. Gallen: | |
| in Lausanne: | |
| in La Chaux-de-Fonds: | beim Schweizerischen Bankverein,
bei der Bank von Elsass & Lothringen,
beim Bankhaus Bordier & Co.,
bei der Süddeutschen Diskonto-Gesellschaft A.-G.,
bei der Bank von Elsass & Lothringen. |
| in Genf: | |
| in Mannheim: | |
| in Strassburg: | |

Basel, den 15. März 1920.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident: A. Simonius.

Bank in Brig, Brig

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

den 6. April 1920, nachmittags 3 Uhr

im Sitzungssaale des Verwaltungsrates der Bank in Brig

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung, der Berichte des Verwaltungsrates und der Revisoren pro 1919.
 2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
 4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
 5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten pro 1920.
- Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung sind gegen Hinterlage der Aktien bis spätestens den 3. April zu beziehen:

in Brig: an der Kasse der Bank in Brig;
in Delsberg: bei der Banque du Jura.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle können von den Aktionären vom 29. März an auf den Bureaus der Bank in Brig eingesehen werden. (31267 L) 696.

Brig, den 13. März 1920.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: ELIAS PERRIG.

Aktiengesellschaft Emil Giger

Cigarrenfabrik Gontenschwil

Ordentliche Hauptversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 24. März 1920, nachmittags 2½ Uhr
im Hotel Gerber in Aarau

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1919 und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Verschiedenes. 6901

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind ab heute im Geschäftsbureau zur Einsicht den Tit. Aktionären aufgelegt.

Gontenschwil, den 13. März 1920.

Der Verwaltungsrat.